

**Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 23.02.2005**

Vorlage Nr. 04-V-51-0053

***Einrichtung eines Kompetenzzentrums für hochbegabte Kinder in Kindertagesstätten***

---

**Beschluss Nr. 0029**

- I. Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:
  1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
    - 1.1 Dezernat VI/51 ein Angebot vorliegt, in Wiesbaden ein Kompetenzzentrum für hochbegabte Kinder aufzubauen (siehe Konzeptentwurf der Karg-Stiftung - Anlage 1 zur Vorlage -),
    - 1.2 die Kooperationspartner, die Raule-Stiftung, das Hessische Sozialministerium, die Karg-Stiftung, Ressourcen im Gesamtwert von € 60.000,00 bis € 80.000,00 (siehe Aufstellung Anlage 2 zur Vorlage) für die nächsten 2 Kindergartenjahre bereitstellen werden, um in einer Wiesbadener Kindertagesstätte ein Kompetenzzentrum für hochbegabte Kinder aufbauen zu können,
      - 1.2.1 eine Fortführung und Erhöhung der Ressourcenbereitstellung in Aussicht gestellt ist,
    - 1.3 der Vorschlag von Dezernat VI/51, die städtische Kindertagesstätte Bertramstraße hierfür auszuwählen, bei den Kooperationspartnern (HSM, Karg-Stiftung, Raule-Stiftung), Zustimmung fand,
    - 1.4 die fachliche Beratung und die Praxisanleitung in Regie und unter Trägerschaft der Karg-Stiftung in Räumen der Kindertagesstätte sichergestellt ist,
    - 1.5 ein vom Land Hessen finanziertes umfangreiches Qualifizierungs- und Fortbildungskonzept zum Thema Früherkennung und Förderungsmöglichkeiten hochbegabter Kinder interessierten pädagogischen Fachkräften aller Träger angeboten wird,
    - 1.6 mit der Betreuung hochbegabter Kinder in der Kindertagesstätte Bertramstraße ab 01.08.2005 begonnen werden soll,
    - 1.7 die Finanzierung der in der Anlage 3 zur Vorlage ausgewiesenen Mehrkosten und Mindereinnahmen durch den Betriebskostenzuschuss der Raule-Stiftung, zunächst für die nächsten 3 Jahre, gesichert ist und dass weitere Sponsoren von den Stiftungen gewonnen werden sollen,
      - 1.7.1 die finanziellen Zuwendungen der Stiftung auf Haushaltsstelle 1.4640.168000.9 (Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb – übrige Bereiche) vereinnahmt und der Refinanzierung der durch die Umstrukturierung entstehenden Mindereinnahmen und Personalmehrausgaben im Unterabschnitt 1.4640 dienen *sollen*.

- 1.8 die Schulkinderbetreuung zu diesem Zeitpunkt aus der Kindertagesstätte Bertramstraße in das Georg-Buch-Haus (GMZ-Kinderzentrum) ausgelagert wird und mit dem offenen Kinderbereich vernetzt wird.
2. Dezernat VI/51 *wird* beauftragt,
  - 2.1 mit dem Hessischen Sozialministerium, der Karg-Stiftung und der Raule-Stiftung Kooperationsverträge mit dem Ziel abzuschließen, dass ein Kompetenzzentrum für hochbegabte Kinder im Elementarbereich in der Kindertagesstätte Bertramstraße am 01.08.05 starten kann,
  - 2.2 in der KT Bertramstraße
    - a) eine Hortgruppe in eine Elementargruppe *umzuwandeln*,
    - b) eine Hortgruppe in das GMZ Gewerbeschule (Georg-Buch-Haus) *auszulagern* und
    - c) in den frei werdenden KT-Räumen eine zusätzliche Elementargruppe im Rahmen des Sofortprogramms *zu schaffen*.
3. Die Umsetzung des städtischen Anteils dieser Maßnahme *erfolgt* im Rahmen des Sofortprogramms zur nachhaltigen Sicherung des Rechtsanspruchs.
4. Bei Haushaltsstelle 2.4640.940000.2 - 665 (städt. Kindertagesstätten Sofortprogramm) *werden* für hochbauliche Umbaumaßnahmen der jetzigen Horttoiletten in Kindergartentoiletten (Waschräume), für die Erstausrüstung mit Mobiliar, Kindergarten-Küchenzeilen, und für Ausstattung mit Spiel- und Lernmaterial € 40.000,00 üpl. bereitgestellt und freigegeben.
  - 4.1 Die Deckung erfolgt aus Haushaltsstelle 2.4643.987000.3 -665 (Kindertagesstätten freier Träger/Sofortprogramm).

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Überleitung dieser Mittel in das Haushaltsjahr 2005 bei dem Finanzdezernat beantragt ist.
5. Weitere Investitionsmittel in Höhe von € 10.000,00 für dringend notwendige Sanierungs- und Umgestaltungsmaßnahmen im Außengelände der Kindertagesstätte *werden* bei Haushaltsstelle 2.4640.940000.2 - 665 (städt. Kindertagesstätten Sofortprogramm) üpl. bereitgestellt und freigegeben, die Deckung erfolgt aus Haushaltsstelle 2.4640.940000.5 - 560 (Neubau Kita Scharnhorststrasse).
6. Die Abrechnung der Finanzierung der neuen Elementargruppe erfolgt bei VSt. 1.4643.707200.5 (Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale Einrichtungen); die Deckung in Höhe von 71.630 € p. a. wird aus dem Sofortprogramm getragen (siehe hierzu Beschluss Nr. 0508 *der Stadtverordnetenversammlung* vom 07.11.2002).
7. Dezernat VI/Amt 51 *wird* beauftragt, das Projekt zu beenden, wenn die Finanzierung durch Drittmittel nicht mehr sichergestellt ist.
8. Im Stellenplanverfahren 2006/2007 sind 1.5 Stellen Bat VIb/Vc zu schaffen.
  - 8.1 Dezernat VI/51 wird ermächtigt, vorab der Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung über den Haushaltsplan 2006/2007 diese 1.5 Stellen zum Projektstart am 01.08.2005 zu besetzen.

- 8.2 Die Finanzierung dieser Personalmehrkosten bis zu einem jährlichen Gesamtbetrag in Höhe von 45.510,00 € (siehe Anlage 3 *zur Vorlage*) erfolgt aus den durch den Betriebskostenzuschuss der Raule-Stiftung erzielten zusätzlichen Einnahmen bei Haushaltsstelle 1.4640.168000.9 und mit einem Restbetrag von 448,00 € aus dem Deckungskreis des UA 1.4640 (städtische Kindertagesstätten), da sich hier durch die reduzierte Kinderzahl die Kosten um diesen Betrag reduzieren.
9. Dezernat VI/51 wird beauftragt, dieses Projekt in die Berichterstattung über die Maßnahmen zur Verbesserung der Bildungschancen in Wiesbadener Kindertagesstätten einzubeziehen.

(antragsgemäß Mag 22.02.2005 BP 0139)

## Tagesordnung II

Wiesbaden, .02.2005

Weinerth  
Vorsitzender